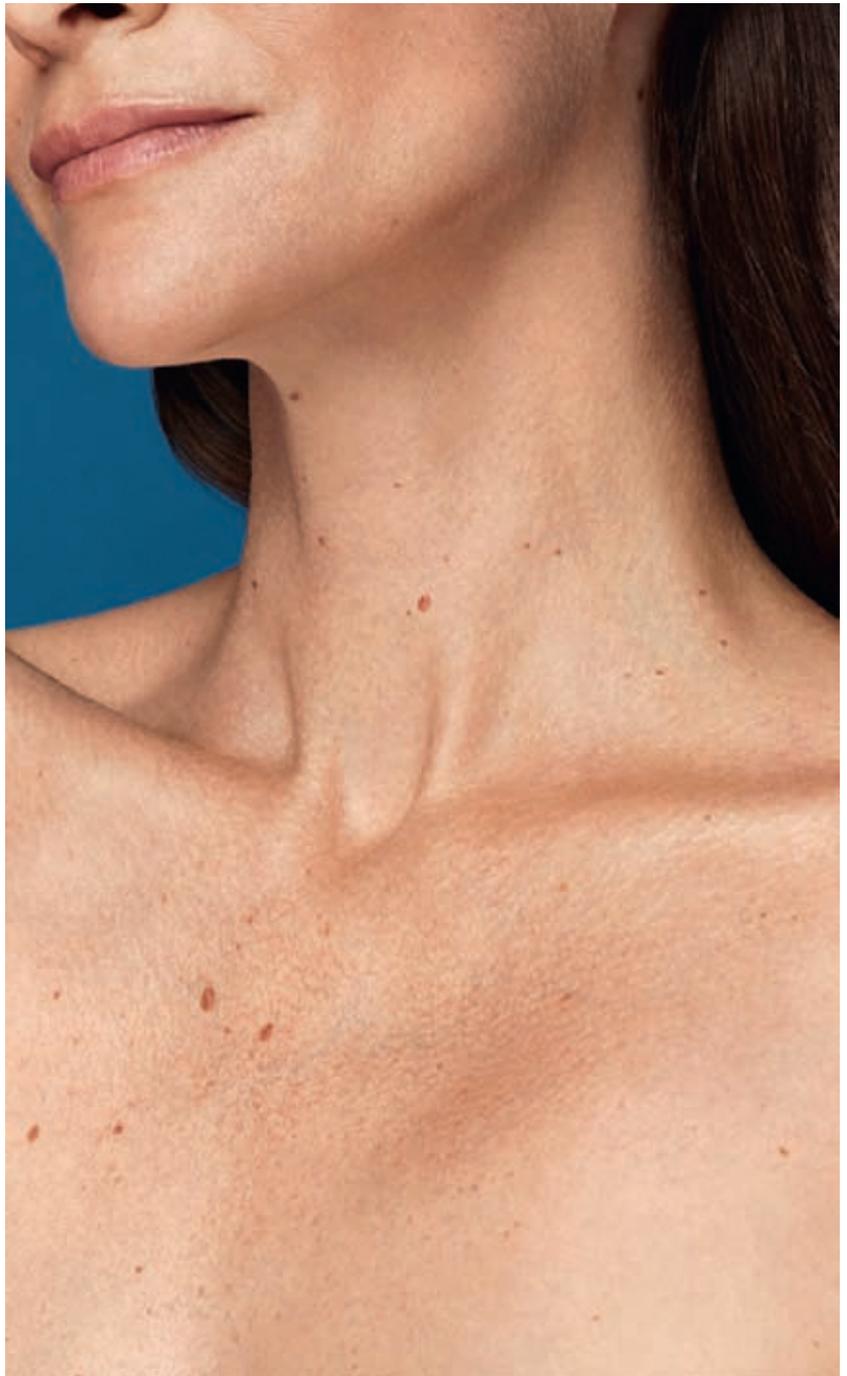


Immer gut geschützt und nach allen Regeln der Kunst verwöhnt – unser aller Pflegefokus liegt auf unserem Gesicht. Der Bereich darunter bekommt im Laufe seines Lebens meist nur einen Hauch dieser Aufmerksamkeit ab. Doch die Haut im Dekolleté-Bereich ist dünn und empfindlich, was sie anfälliger für Umweltfaktoren wie UV-Strahlen und Schadstoffe macht. Zudem neigt diese Hautregion dazu, weniger Talgdrüsen zu haben, was zu Trockenheit führen kann. All diese Faktoren tragen dazu bei, dass das Dekolleté schneller altert als andere Hautpartien.

Stiefmütterlich wird das Dekolleté nicht nur von seinen Trägerinnen behandelt. Auch die ästhetische Medizin hatte lange Zeit nicht die komplette Palette an jenen wirkungsvollen Anti-Aging-Mitteln zur Verfügung, wie es sie fürs Gesicht gibt. Mit der Zulassung eines speziellen Fillers, einem so-



DIE NEUE ENTFALTUNG

Das Dekolleté galt lange Zeit als das vernachlässigte Stiefkind der ästhetischen Medizin. Ein neues Anti-Aging-Treatment mit einem Spezialfiller holt das Dekolleté aus seinem Schattendasein.



Das Dekolleté ist einer der Bereiche des Körpers, der zuallererst Anzeichen von Alterung zeigt.



IM TALK Dr. Sabine Apfalterer ist Fachärztin für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie.

nannten Biostimulator namens Radiesse, für den Dekolleté-Bereich ändert sich das. Dr. Sabine Apfalterer setzt diesen Filler bereits seit vielen Jahren im Gesicht ein. Was dieser eine Etage tiefer bewirken kann und mit welchen Treatments der Filler am besten kombiniert wird, verrät sie im Talk.

Das Dekolleté – ein oft vernachlässigtes Sensibelchen. Was sind die größten Altersbeschleuniger?

DR. SABINE APFALTERER: Ein junges Dekolleté ist glatt und frei von Falten bzw. feinen Linien. Die Haut in dem Bereich ist straff und gut mit Feuchtigkeit versorgt – sie bildet sich dadurch leicht zurück, wenn sie gedehnt wird. Zudem weist sie in der Regel einen gleichmäßigen Hautton auf, ohne sichtbare Pigmentveränderungen oder Sonnenschäden. Da die Haut dort jedoch sehr dünn sowie empfindlich ist und oft der Sonne ausgesetzt ist, ist das Dekolleté einer der Bereiche des Körpers, der zuallererst Anzeichen von Alterung zeigt. Viele vergessen das Dekolleté in die Pflegeroutine mit einzubinden und vernachlässigen auch den Sonnenschutz. Exposition gegenüber UV-Strahlen beschleunigt den Alterungsprozess der Haut, was zu Faltenbildung, Pigmentveränderungen und Elastizitätsverlust führen kann. Rauchen kann ebenfalls die Alterung beschleunigen, indem es die Durchblutung beeinträchtigt und die Kollagenproduktion verringert. Und natürlich auch später bei Behandlungen wird es oft vergessen.

Zumindest letzteres wird sich ändern. Was sind die derzeit wirksamsten Methoden zur Verjüngung des Bereichs?

DR. APFALTERER: Am wirksamsten ist meiner Meinung nach die Verwendung des Fillers Radiesse in Kombination mit anderen noninvasiven Verjüngungsmethoden – z. B. Radiofrequenz-Microneedling (Anm.: eine Kombinationsbehandlung aus Hitze und Microneedling), Ultherapy (Anm.: Ultraschall-Behandlung) sowie die Blitzlichtlampe IPL oder der CO2 Laser. Die Auswahl der

Methoden richtet sich nach dem Erscheinungsbild – also danach, ob eher die Reduktion von Fältchen im Vordergrund steht oder eine Milderung von Pigmentflecken und Äderchen gewünscht ist. Zudem sollte man einen Fokus auf die Pflegeroutine legen. Eine gute Hautpflege kann helfen, den Alterungsprozess zu verlangsamen, indem sie Feuchtigkeit spendet, Sonnenschutz bietet und Inhaltsstoffe enthält, die die Kollagenproduktion anregen können.

Der Filler Radiesse ist ein sogenannter Biostimulator, der bereits seit einiger Zeit im Gesicht angewendet wird. Wie funktioniert er?

DR. APFALTERER: Die Wirkstoffe von Radiesse sind feine Kalzium-Hydroxylapatit-Mikrosphären. Das sind Kalziumkügelchen, die in einem Gel eingebettet sind. Kalzium-Hydroxylapatit kommt in ähnlicher Form in unserem Körper, z. B. in Zähnen und Knochen, vor. Radiesse hat eine Zweifach-Wirkung. Es hat einen initialen Volumeneffekt – das heißt, es polstert auf. Mit der Zeit werden dann die Kalziumkügelchen langsam abgebaut und dabei wird körpereigenes Kollagen gebildet. Dadurch kommt es zu einem langanhaltenden glättenden Effekt. Da es beim Dekolleté mehr um die Kollagenstimulation und weniger um Volumenaufbau

geht, wird hier verdünntes Radiesse eingesetzt.

Mit welchen Ergebnissen kann man rechnen?

DR. APFALTERER: Durch die Anwendung von verdünntem Radiesse wird das sogenannte Haut-Remodelling angeregt. Dies führt zu einer Verbesserung der Hautfestigkeit und zu einer Zunahme der Hautdicke. Die Haut wird ebenmäßiger, sie hat weniger Fältchen und Sonnenschäden bilden sich zurück. Das Dekolleté wirkt insgesamt straffer.

Wann ist das Endergebnis sichtbar?

DR. APFALTERER: Die Injektion von Radiesse bewirkt sofortiges Volumen. Durch die Verwendung von Kalzium-Hydroxylapatit können – im Vergleich zu Hyaluronsäure-Fillern – langfristige Effekte erzielt werden. Radiesse ist ein bioaktiver Dermafiller. Der Straffungseffekt selbst tritt erst nach und nach ein, da die Neubildung von Kollagenfasern sechs bis zwölf Wochen dauert. Die Ergebnisse können dann dafür zwölf bis 24 Monate anhalten.

Sie raten zu einer Kombination mehrerer Treatments. Wie läuft das ab?

DR. APFALTERER: Idealerweise kombiniert man die Radiesse-Behandlung mit einem Radiofrequenz-Microneedling oder Ultherapy sowie IPL. In diesem Fall wird zuerst die ‚Gerätemedizin‘, al- ➔

Biostimulator

WIE DER GELFILLER WIRKT

„Biostimulatoren“ bzw. „Radiesse“ sind die neuen Schlagwörter der ästhetischen Medizin. Medizinerin Dr. Sabine Apfalterer setzt den Gelfiller Radiesse bereits seit Jahren ein. Sie erklärt, wie der Filler wirkt und für welche Treatments er geeignet ist:

– **Wirkung:** Die Wirkstoffe von Radiesse sind feine Kalzium-Hydroxylapatit-Mikrosphären, die in einem Gel eingebettet sind. Kalzium-Hydroxylapatit kommt in ähnlicher Form in unserem Körper, z. B. in Zähnen und Knochen, vor. Das Gel lässt sich sehr gut modellieren, außerdem stimulieren die Kalziumkügelchen den hauteigenen Kollagenaufbau. Zusätzlich zum sofortigen Lifting- und Glättungs-Effekt profitiert man so von einem besonders nachhaltigen, hautbildverbessernden Ergebnis. Bis das Material wieder vollständig vom Körper abgebaut ist, dauert es bis zu 1,5 Jahre.

– **Einsatzgebiete:** Faltenbehandlung, Volumenaufbau und Hautverjüngung im Gesicht sowie Verjüngung des Dekolletés.



ETAGENWECHSEL

Das Dekolleté ist anfällig für Altersbeschleuniger wie UV-Strahlung. Das Bewusstsein dafür wächst allmählich. Die Expertin erklärt, wie Sie es optimal schützen und es wieder reparieren.



so IPL & Co., angewendet. Danach folgt die etwa zehnmünütige Radiesse-Behandlung. RF-Microneedling und Ultherapy dienen ebenfalls dem Kollagenaufbau und wirken zusätzlich Fältchen entgegen. Die Blitzlichtlampe nimmt Rötungen sowie Pigmente und schafft ein ebenmäßiges Hautbild.

Wann ist der richtige Zeitpunkt für eine derartige Behandlung?

DR. APFALTERER: Idealerweise beugt man – so wie im Gesicht – den Falten am besten vor, indem man sich immer wieder einmal einer Behandlung unter-

zieht, solange noch keine gravierenden Schäden und Alterserscheinungen sichtbar sind. Natürlich kann man die Behandlung aber auch bei stark sonengeschädigter Haut durchführen. Ich finde die Ergebnisse sehr beeindruckend und wende die Behandlung vorbeugend und regenerierend auch bei meinem Dekolleté einmal im Jahr an.

Kann auch die Chirurgie helfen?

DR. APFALTERER: Ein reines Dekolleté-Lifting gibt es nicht, man kann jedoch im Rahmen einer Brust-OP ‚mitliften‘.

NINA FISCHER ■

Expert:innen auf einen Blick

DR. SABINE APFALTERER, Fachärztin für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, [Wien und Baden](#)

DR. CHRISTA ERASIM, Dermatologin, [Klosterneuburg/NÖ](#)

DR. MARION STEINER, Fachärztin für Chirurgie, [Neusiedl am See/Burgenland](#)

DR. ANDREA OSSBERGER, Fachärztin für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, [Linz/Oberösterreich](#)

MARA – DR. SIMONE MAY & DR. THOMAS RAPPL
Allgemeinmedizinerin/ Schönheitschirurg, [Graz/Steiermark](#)

DR. NIKOLAUS SCHICHER, Dermatologe, [Klagenfurt/Kärnten](#)

DR. ULRIKE LANNER, Dermatologin, [Wals-Himmelreich/Salzburg](#)